

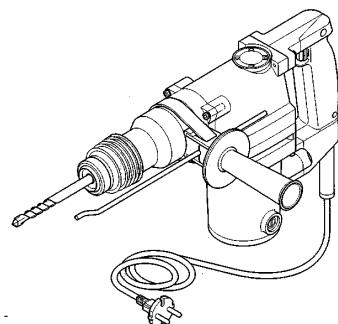
- (D) Bedienungsanleitung
Bohrhammer
- (F) Instructions de service
Marteau perforateur
- (NL) Gebruiksaanwijzing
Boorhamer
- (E) Manual de instrucciones
Martillo perforador
- (DK) Brugsanvisning
Borehammer



CE

Art.-Nr.: 42.582.70

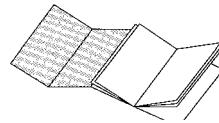
I.-Nr.: 01012



TCBH 626



Gehörschutz tragen!
Porter un casque anti-bruit
Oorbeschermmer dragen
Póngase unos protectores
para los oídos.
Bær høreværn



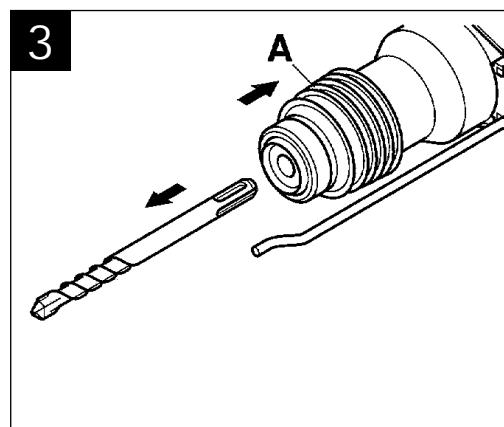
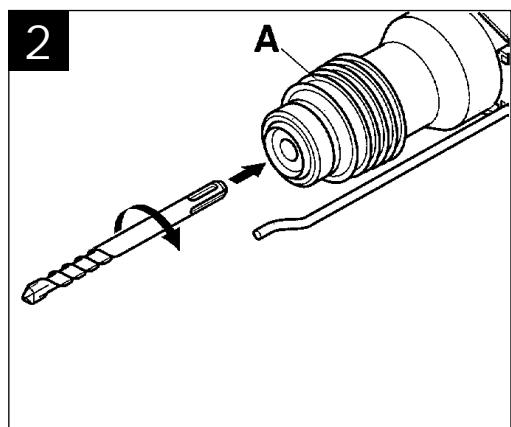
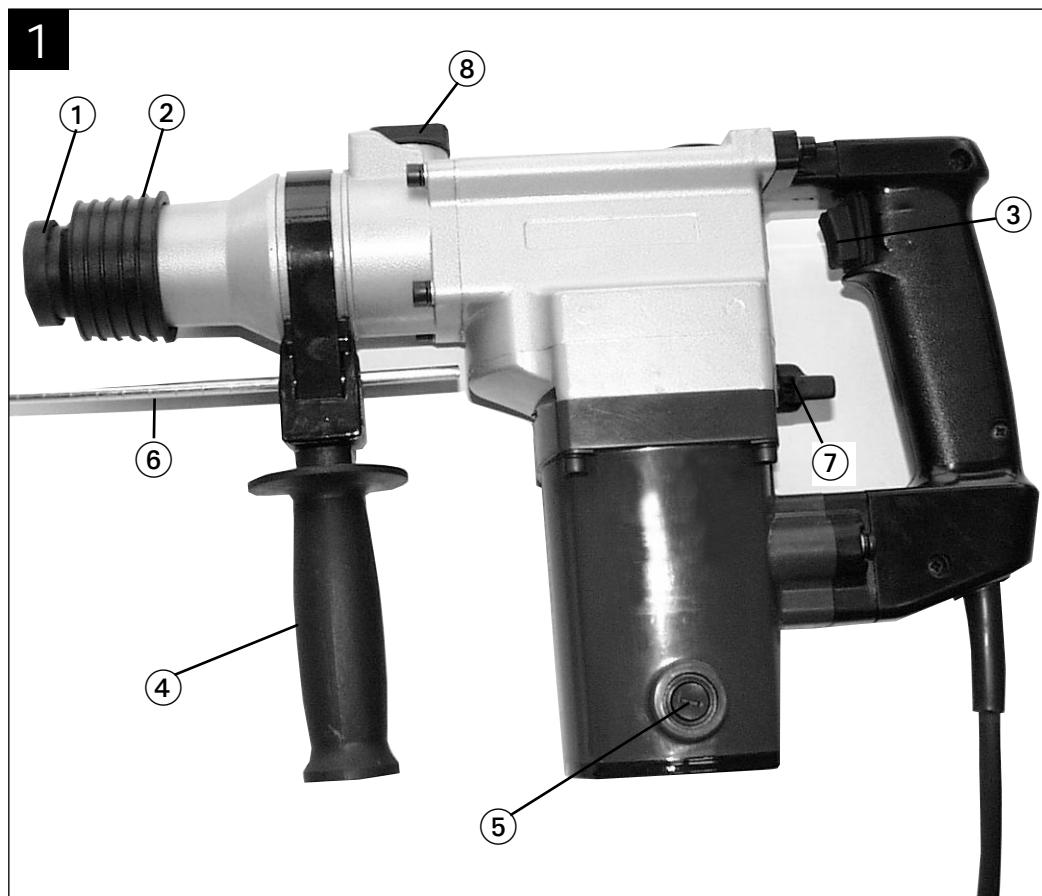
- (D) Bitte Seite 2 ausklappen
- (F) Veuillez ouvrir les page 2
- (NL) Gelieve bladzijden 2 te ontvouwen
- (E) Por favor desdoble las pagina de 2
- (DK) Fold side 2 ud

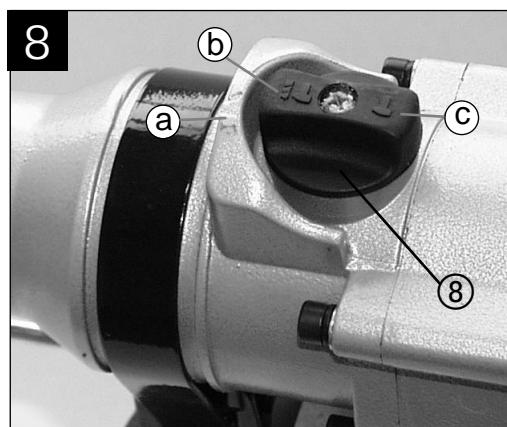
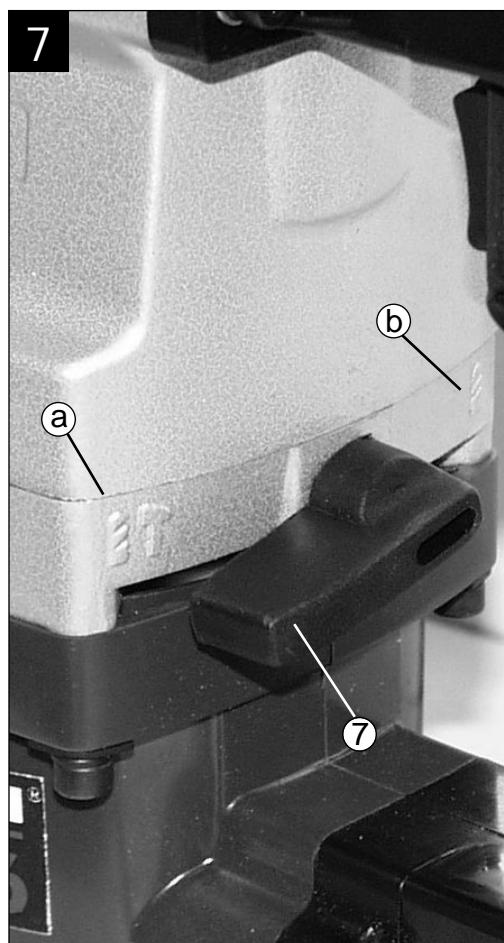
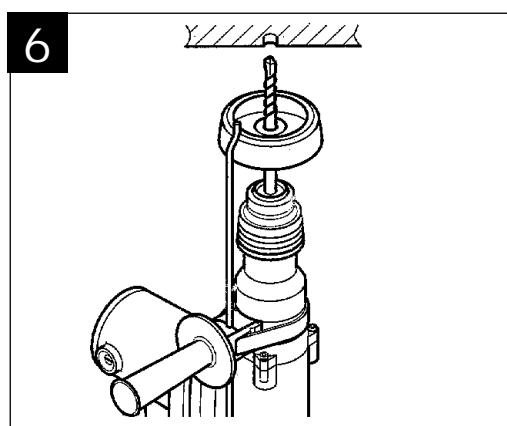
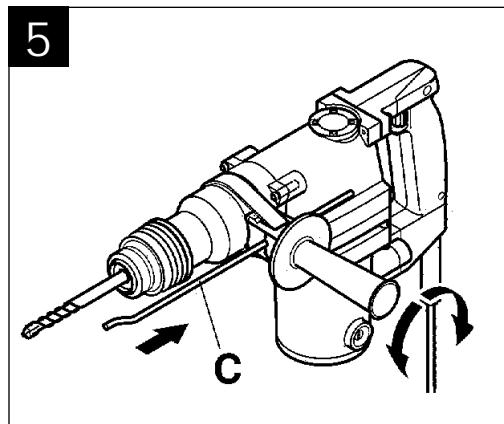
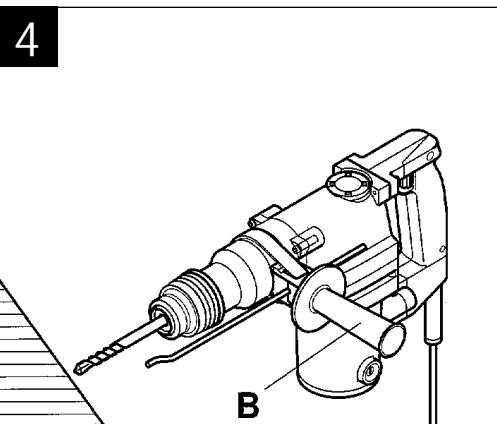


Augenschutz tragen!
Porter des lunettes de protection
Oogbeschermmer dragen
Lleve gafas protectoras.
Bær øjenværn



Bei Staubentwicklung Atem-
schutzmaske tragen!
En cas de formation de poussière,
porter un masque de protection
respiratoire
Indien er stof ontstaat,
stofmasker dragen
En caso de formarse polvo proté-
jase con una máscara.
Bær åndedrætsværn ved
støvdannelse





1. Gerätebeschreibung (Abb.1)

- 1 Staubschutz
- 2 Verriegelungshülse
- 3 Ein-Aus-Schalter
- 4 Zusatzgriff
- 5 Kappe für Kohlebürste
- 6 Tiefenanschlag
- 7 Schlagstop
- 8 Drehstop

2. Lieferumfang

- Koffer
- Bohrhammer
- Tiefenanschlag
- Zusatzhandgriff
- Staubschutzkappe
- je 1 Spitzmeißel und Flachmeißel
- je 1 SDS-Bohrer Ø 10 mm und 16 mm

3. Technische Daten

Spannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	620 Watt
Leerlaufdrehzahl:	750 min ⁻¹
Schlagzahl:	2700 min ⁻¹
Bohrleistung (max.):	Beton/Stein 26 mm
Gewicht:	5,3 kg
Vibrationspegel:	5,6 m/s ²
Schalldruckpegel:	99 dB(A)
Schalleistungspegel:	107 dB(A)
Schutzklasse:	II

Geräusch- und Vibrationsmeßwerte ermittelt entsprechend EN 50144-2-6.

4. Sicherheitshinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Werkzeug benutzen.

- Prüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung (Volt).
- Bei Verwendung von Leitungsrollern, Leitung vollständig abrollen. Drahtquerschnitt mind. 1,5 mm².
- Bei Einsatz des Elektro-Bohrhammers im Freien ist für den Anschluß eine ordnungsgemäße Verlängerungsleitung H07RN-F 3G1,5 mm² mit spritzwassergeschützten Steckvorrichtungen zu verwenden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand auf Leitern

- oder Gerüsten bei freihändigem Bohren.
- In Wänden, wo Strom-, Wasser- oder Gasleitungen unsichtbar verlegt sind, zuerst die Leitung mit einem Leitungssuchgerät lokalisieren. Berührung mit stromführenden Teilen oder Leitern vermeiden.
- Tragen Sie zum Schutze Ihrer Ohren einen Gehörschutz: schleichender Gehörverlust!
- Tragen Sie eine Schutzbrille und verwenden Sie eine Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Ziehen Sie bei allen Umbau- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Netzteitung vor Beschädigungen. Öl und Säure können die Leitung beschädigen.
- Maschine nicht überlasten.
- Wichtig! Alle nationalen Sicherheitsvorschriften bezüglich Installation, Betrieb und Wartung sind zu befolgen.
- Meißel und Bohrer können versehentlich aus dem Werkzeug geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen:
 - Vor dem Arbeitseinsatz immer nachprüfen, daß Meißel oder Bohrer im Werkzeughalter arretiert sind.
 - Werkzeughalter regelmäßig auf Abnutzung oder Beschädigung kontrollieren.
 - Ein schlagendes Werkzeug nur starten, wenn es gegen ein Werkstück (Wand, Decke usw.) gedrückt wird.
 - Nach beendeter Arbeit den Bohrhammer vom Stromnetz trennen und Meißel oder Bohrer aus dem Werkzeug nehmen.
 - Vor dem Wechsel von Meißel oder Bohrer den Bohrhammer immer vom Netz trennen.
- Schützen Sie Augen und Mitarbeiter vor Teilchenflug und absplitternde Fremdkörper. Schutzhelm tragen! Trennwände aufstellen!
- Arbeitshandschuhe schützen vor Fingerquetschungen und Hautabschürfungen.
- Vibrationen können für das Hand-Arm-System schädlich sein: die Einwirkzeit von Vibrationen ist so gering wie möglich zu halten.
- Netzkabel immer nach hinten vom Gerät wegführen.
- Bewahren Sie das Gerät so auf, daß es für Kinder unzugänglich ist.
- Beim Arbeiten Gerät immer mit beiden Händen halten und auf einen sicheren Stand achten.

Weitere Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge finden Sie in dem beiliegenden Heftchen.

D**5. Vor Inbetriebnahme**

- Einsatzstelle nach verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren mit einem Leitungssuchgerät untersuchen.
- Vor Anschluß an das Stromnetz darauf achten, daß die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild übereinstimmt.

5.1 Werkzeug einsetzen und wechseln (Abb. 2)

Gerät ist mit dem SDS-plus Aufnahmesystem ausgerüstet.

- Werkzeug vor dem Einsetzen reinigen und mit Maschinenfett leicht fetten.
- Verriegelungshülse (A) zurückziehen und halten.
- Staubfreies Werkzeug drehend in die Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag einschieben. Verriegelungshülse (A) loslassen, das Werkzeug verriegelt sich selbst.
- Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug prüfen.

5.2 SDS-plus Werkzeug entnehmen (Abb. 3)

Verriegelungshülse (A) zurückziehen, halten und Werkzeug entnehmen.

6. Inbetriebnahme (Abb. 1)**6.1 Ein- Ausschalten**

- Einschalten: Betriebsschalter (3) drücken
- Ausschalten: Betriebsschalter (3) loslassen.

6.2 Zusatzgriff (Abb. 4)

Bohrhammer aus Sicherheitsgründen nur mit dem Zustzgriff (B) verwenden.

Eine sichere Körperhaltung beim Arbeiten erhalten Sie durch Drehen des Zusatzgriffes. Zusatzgriff entgegen dem Uhrzeigersinn lösen und drehen.
Danach Zusatzgriff wieder festziehen.

6.3 Tiefenanschlag (Abb. 5)

Zusatzgriff lösen und den geraden Teil den Tiefenanschlages in die Bohrung des Zusatzgriffes einsetzen. Tiefenanschlag einstellen und Zusatzgriff wieder anziehen.

6.4 Staubaufnahme-Vorrichtung (Abb. 6)

Vor Bohrhammerarbeiten senkrecht über dem Kopf, Staubaufnahme-Vorrichtung über den Bohrer schieben.

6.5 Schlagstop (Abb. 7)

Zum sanften Anbohren ist der Bohrhammer mit einem Schlagstop ausgestattet.

- Schalthebel (7) nach rechts auf Position (b) ⚡ drehen, um das Schlagwerk auszuschalten.
- Um das Schlagwerk wieder einzuschalten muß der Schalthebel (7) wieder zurück auf Position (a) ⚡ gedreht werden.

6.6 Drehstop (Abb. 8)

Für Meiβelarbeiten kann die Drehfunktion des Bohrhammers ausgeschaltet werden.

- Hierzu den Stellhebel (8) mit der Markierung (c) auf den Pfeil (a) am Maschinengehäuse drehen. ↑
- Um die Drehfunktion wieder einzuschalten muß der Stellhebel (8) mit der Markierung (b) ⚡ auf den Pfeil (a) gedreht werden.

Achtung:

Zum Hammerbohren benötigen Sie nur eine geringe Anpreßkraft. Ein zu hoher Anpreßdruck belastet unnötig den Motor. Bohrer regelmäßig prüfen. stumpfen Bohrer nachschleifen oder ersetzen.

7. Wartung

- Vor allen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen!
- Halten Sie Ihr Gerät immer sauber.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.
- Um Staubablagerungen zu vermeiden sollten die Lüftungsschlitzte nach Arbeitsende, durch Druckluft (max. 3 bar) gereinigt werden.
- Kohlebürsten regelmäßig kontrollieren (verschmutzte bzw. verschlissene Kohlebürsten führen zu übermäßiger Funkenbildung und zu Drehzahlstörungen).

8. Ersatzteilbestellung

Ersatzkohlen erhalten Sie unter der ET-Nr.: 42.582.70.01 bei der Fa. ISC GmbH

1. Description de l'appareil (Fig. 1)

- 1 Protection anti-poussière
- 2 Douille de verrouillage
- 3 Interrupteur marche/arrêt
- 4 Poignée supplémentaire
- 5 Cache pour balai de charbon
- 6 Butée de profondeur
- 7 Arrêt de percussion
- 8 Arrêt de rotation

2. Etendue des fournitures

- Coffre
- Marteau perforateur
- Butée de profondeur
- Poignée supplémentaire
- Chapeau anti-poussière
- Burin pointu et plat
- Foret de Ø 10 mm, 16 mm

3. Caractéristiques techniques

Tension:	230 V ~ 50 Hz
Puissance absorbée:	620 Watt
Vitesse à vide:	750 min ⁻¹
Nombre de coups:	2700 min ⁻¹
Capacité de forage (maxi):	béton/pierre 26 mm
Poids:	5,3 kg
Niveau de vibrations:	5,6 m/s ²
Niveau pression acoustique:	99 dB (A)
Niveau puissance acoustique:	107 dB (A)
Catégorie de protection:	II / II

Valeurs sonores et de vibration relevées conformément à EN 50144-2-6.

4. Indications de sécurité

Attention ! Lors de l'utilisation d'outils électriques, il faut respecter les mesures de sécurité fondamentales suivantes, pour la protection contre les chocs électriques, et contre le risque de blessures et de brûlures. Veuillez lire et respecter ces indications avant d'utiliser l'outil.

- Vérifiez la tension donnée (Volt) sur la plaque signalétique.
- Lors de l'utilisation d'enrouleurs de câbles, déroulez complètement le câble. Diamètre du câble 1,5 mm² minimum.
- Lors de l'utilisation du marteau perforateur électrique à l'extérieur, employez pour le branchement une rallonge conforme H07RN-F 3G1,5 mm² avec un dispositif de protection contre les projections.
- Veillez à une position sécurisante sur les échelles

ou échafaudages, lors du perçage à mains levée.

- Lorsque des conduites de courant, d'eau ou de gaz sont placées de façon invisible dans la maçonnerie, localiser d'abord les conduites avec un appareil chercheur de lignes. Eviter de toucher des composants ou câbles conduisant le courant.
- Portez des protège-oreilles pour la protection de vos oreilles : perte d'ouïe lente !
- Portez des lunettes de protection et utilisez un masque anti-poussière lors de travaux dégageant de la poussière.
- Ne pas utiliser dans des zones de vapeurs ou de liquides inflammables.
- Lors de tout travail de transformation ou de nettoyage, retirez la fiche de la prise.
- Protégez le câble de raccordement contre les dommages. L'huile et les acides peuvent endommager le câble.
- Ne pas surcharger la machine.

Important !

Il faut suivre toutes les consignes nationales de sécurité concernant l'installation, le fonctionnement et la maintenance.

- Les ciseaux et les forets peuvent être éjectés accidentellement de l'appareil et provoquer de graves blessures :
 - Avant la mise en service toujours vérifier que les ciseaux ou les forets sont bloqués dans le porte-outil.
 - Contrôler régulièrement l'usure ou les dommages du porte-outil.
 - Mettre en service l'outil à frappe seulement lorsqu'il est pressé contre une pièce à travailler (mur, revêtement etc.)
 - Le travail terminé, débrancher le marteau perforateur du réseau électrique et enlever le ciseau ou le foret de l'appareil.
 - Avant tout changement de ciseau ou de foret, débrancher toujours le marteau perforateur du réseau.
 - Protégez les yeux et les ouvriers contre les projections et les éclats de corps étrangers. Porter un casque de protection ! Poser des cloisons !
 - Les gants de protection protègent de meurtrissures des doigts et d'éraflures de peau.
 - Les vibrations peuvent endommager le système main-bras : maintenir le temps d'action des vibrations le plus faible possible.
 - Conduire le câble d'alimentation toujours vers l'arrière de l'appareil.
 - Veiller à ce que l'appareil ne soit à la portée des enfants.
 - Pendant le travail, maintenir l'appareil toujours avec les deux mains et veiller à avoir une bonne tenue aux sols.

Vous trouverez d'autres notes de sécurité pour les outils électriques dans le carnet si-joint.

F**5. Avant la mise en service**

- Examiner avec un détecteur de puissance le lieu d'utilisation afin de détecter d'éventuels câbles électriques, conduites d'eau et de gaz cachés.
- Avant le branchement au réseau de courant, veiller à ce que la tension de réseau corresponde à la mention sur la plaque signalétique.

5.1 Mise en place et changement d'outil (Fig. 2)

L'appareil est équipé du système de prise SDS-plus.

- Nettoyer l'outil avant de le mettre en place et graisser légèrement avec de la graisse machine.
- Retirer et maintenir la douille de verrouillage (A).
- Enfoncer l'outil sans poussière, en tournant, dans la prise d'outil jusqu'à la butée. L'outil se verrouille de lui-même.
- Contrôler le verrouillage en tirant l'outil.

5.2 Retirer l'outil SDS-plus (Fig. 3)

Retirer et maintenir la douille de verrouillage (A, fig. 3) et enlever l'outil.

6. Mise en service (fig. 1)**6.1 Mise en/hors circuit**

- Mise en circuit: Enfoncez l'interrupteur de service (3)
- Mise hors circuit: Appuyez brièvement sur l'interrupteur de service (3) et relâchez-le

6.2 Poignée supplémentaire (Fig. 4)

Pour des raisons de sécurité, n'utiliser le foret à marteau qu'avec la poignée supplémentaire (B). Lors du travail, vous vous assurez une bonne tenue en tournant la poignée supplémentaire dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Resserrer ensuite la poignée supplémentaire.

6.3 Butée de profondeur (Fig. 5)

Desserrer la poignée supplémentaire et placer la pièce droite de la butée de profondeur dans le trou de la poignée supplémentaire. Régler la butée de profondeur et resserrer la poignée supplémentaire.

6.4 Dispositif de capture de poussière (Fig. 6)

Avant de travailler avec le foret à marteau, enfoncer sur le foret le dispositif de capture de poussière, à la verticale sur la tête.

6.5 Arrêt de percussion (fig. 7)

Le marteau-perforateur est équipé d'un arrêt de percussion pour amorcer en douceur

- Tournez le levier de commande (7) vers la droite sur la position (b)  pour mettre le mécanisme de percussion hors service.
- Pour remettre le mécanisme de percussion en service, il faut ramener le levier de commande (7) sur la position (a). 

6.6 Arrêt de rotation (fig. 8)

Pour des travaux de ciselage, vous pouvez mettre la fonction de rotation du marteau-perforateur hors service.

- A cet effet, tournez le levier de réglage (8) avec le marquage (c)  sur la flèche (a) sur le boîtier de machine.
- Pour remettre la fonction de rotation en service, il faut tourner le levier de réglage (8) avec le marquage (b)  sur la flèche (a).

Attention!

Pour le forage à marteau, vous n'avez besoin que d'une force de pression minimale. Une trop grande force de pression surcharge le moteur de manière inutile. Contrôler régulièrement le foret. Réaffûter ou remplacer les forets émoussés.

7. Maintenance

- Avant tous les travaux, tirer sur l'appareil la fiche de la prise.
- Maintenez votre appareil toujours propre.
- Pour le nettoyage du plastique, n'utilisez aucun moyen corrosif.
- Pour éviter des dépôts de poussière, il est conseillé de nettoyer les fentes d'aération après avoir terminé le travail, en utilisant de l'air comprimé (max. 3 bar).
- Contrôler régulièrement les balais de charbon. Les balais de charbon sales ou usés provoquent une formation excessive d'étincelles et un mauvais fonctionnement de la vitesse de rotation.

8. Ordering replacement parts

Replacement carbon brushes,
Replacement Part No. 42.582.90.01,
can be ordered from ISC GmbH.

1. Beschrijving van het toestel (Afb. 1)

- 1 Stofbeveiliging
- 2 Vergrendelingshuls
- 3 In-uit-schakelaar
- 4 Bijkomende greep
- 5 Kapje voor koolborstel
- 6 Diepteaanslag
- 7 Slagstop
- 8 Draaistop

2. Levering

- Koffer
- Boorhamer
- Diepteaanslag
- Extra-handgreep
- Stofbeschermkap
- Punt- en vlakbeitel
- Hamerboor Ø 10 mm, 16 mm

3. Technische gegevens

Spanning:	230 V ~ 50 Hz
Vermogenopname:	620 Watt
Nullasttoerental:	750 min ⁻¹
Slaggetal:	2700 min ⁻¹
Boorprestatie (max.):	Beton/steen 26 mm
Gewicht :	5,3 kg
Trillingspiek :	5,6 m/s ²
Geluidspiek:	99 dB(A)
Geluidvermogenpiek:	107 dB(A)
Beschermingsklasse:	□ / II

Geluids- en trillingsmeetwaarden betrekend volgend EN 50144-2-6.

4. Veiligheidsaanwijzingen

Let op! Bij het gebruik van elektrogereedschappen moet u zich aan de volgende elementaire veiligheidsmaatregelen houden als bescherming tegen elektrische schok, kwetsuur- en brandgevaar.

- Controleer de spanning (Volt) aangegeven op de kenplaat.
- Bij gebruik van een kabeltrommel de kabel volledig afrollen. Draaddoorsnede minstens 1,5 mm².
- Indien de elektro-boorhamer in open lucht gebruikt wordt moet voor de aansluiting een behoorlijke verlengkabel HO7RN-F 3G 1,5 mm² met spatwaterdichte stopcontacten voorzien worden.

- Zorg ervoor dat u bij vrijhandig boren veilig en stevig op ladders of stellingen staat.
- In wanden, waar stroom-, water- of gasleidingen onzichtbaar geplaatst zijn, eerst de leidingen met een leidingopspoortoestel lokaliseren. Vermijd de aanraking met stroomvoerende onderdelen of ladders.
- Beschermt Uw oren door het dragen van een gehoorbescherming: langzaam voortschrijdend gehoorverlies!
- Draag een beschermbril en gebruik een stofmasker bij stofveroorzakende werken.
- Gebruik het toestel niet in het bereik van dampen of brandbare vloeistoffen.
- Trek bij alle ombouw- en reinigingswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact.
- Beschermt de netkabel tegen beschadigingen. Olie en zuur kunnen de kabel aantasten.
- De machine niet overbeladen.
- Belangrijk!
Alle nationale veiligheidsvoorschriften met betrekking tot installatie, gebruik en onderhoud moeten nageleefd worden.
- Beitel en boor kunnen per ongeluk uit de gereedschapshouder vliegen en zware verwondingen veroorzaken:
 - Vóór u te werk gaat altijd controleren of de beitel of de boor in de gereedschapshouder goed vastgezet is.
 - Een slagend gereedschap enkel starten als het tegen een werkstuk (wand, plafond enz.) gedruwd wordt.
 - Op het eind van Uw werk de verbinding van de boorhamer met het stroomnet zeker onderbreken en beitel of boor uit de gereedschapshouder verwijderen.
 - Vóór het wisselen van een beitel of boor altijd de verbinding van de boorhamer met het stroomnet onderbreken.
- Beschermt Uw ogen en medewerkers tegen vliegende deeltjes en afspringende voorwerpen. Veiligheidshelm dragen! Scheidingswand plaatsen!
- Werkhandschoenen beschermen tegen finger-kneuzingen en schaafwonden.
- Trillingen kunnen schadelijk zijn voor het hand-arm-systeem: de inwerkingsduur van trillingen moet zo gering als mogelijk gehouden worden.
- Netkabel steeds naar achter, van het apparaat weggeleiden.
- Bewaart u het apparaat zo op, dat het voor kinderen ontoegankelijk is.
- Bij de werkzaamheden, het apparaat steeds met twee handen vasthouden en op veilige stand letten

Verdere veiligheidsinstructies voor electrowerktuigen vindt u in het meegeleverde boekje.

NL

5. Vor de inbedrijfstelling

- Gebruikslocatie op verdeckt liggende elektrische leidingen, gas- en waterbuizen met een lekzoek apparaat onderzoeken.
- Vóór de aansluiting aan het stroomnet er op letten, dat de netspanning met de gegevens van het vermogenplaatje overeenstemmen.

5.1 Gereedschappen inplaatsen en wisselen (Afb. 2)

Apparaat is met het SDS-plus opnamesysteem uitgerust.

- Gereedschappen vóór het inplaatsen reinigen en met machinevet licht invetten.
- Vergrendelingshuls (A) terugtrekken en houden.
- Stofvrije gereedschappen draaiend en tot aan de aanslag in de gereedschapsopname inschuiven. Het gereedschap vergrendelt zich zelf.
- Vergrendeling door trekken aan het gereedschap controleren.

5.2 SDS-plus gereedschappen uitnemen (Afb. 3)

Vergrendelingshuls (A) terugtrekken, houden en gereedschap uitnemen.

6. Inbedrijfstelling (Afb. 1)

6.1 In-/uitschakelen

- Inschakelen: Bedrijfsschakelaar (3) indrukken
- Uitschakelen: Bedrijfsschakelaar (3) kort indrukken en loslaten

6.2 Bijkomene greep (Afb. 4)

Slagboormachine uit veiligheidsoverwegingen uitsluitend met de bijkomende greep (B) gebruiken.

Een veilige lichaamshouding tijdens de werkzaamheden verkrijgt u door het draaien van de bijkomende greep. Bijkomende greep tegen de wijzers van de klok in lossen en aandraaien.

Daarna de bijkomende greep weer aandraaien.

6.3 Diepteanslag (Afb. 5)

Bijkomende greep lossen en het rechte deel van de diepteanslag in de boring van de bijkomende greep inplaatsen. Diepteanslag instellen en bijkomende greep weer aandraaien.

6.4 Stofopname-inrichting (Afb. 6)

Bij slagboorwerkzaamheden boven het hoofd, stofopname-inrichting over de boor schuiven.

6.5 Slagstop (fig. 7)

Voor het zacht aanboren is de boorhamer voorzien van een slagstop.

- Schakelhefboom (7) naar rechts in stand (b) draaien om het slagwerk uit te schakelen.
- Om het slagwerk opnieuw in te schakelen dient de schakelhefboom (7) opnieuw in stand (a) te worden gedraaid.

6.6 Draaistop (fig. 8)

Voor beitelwerk kan de draaifunctie van de boorhamer uitgeschakeld worden.

- Draai hiertoe de stelhefboom (8) met de marke ring (c) op de pijl (a) op het huis van de machine.
- Om de draaifunctie opnieuw in te schakelen dient de stelhefboom (8) met de markering (b) op de pijl (a) te worden gedraaid.

Let op!

Voor het slagboren is slechts een geringe aandrukkracht noodzakelijk. Een te grote aandrukkracht belast de motor onnodig. Boren regelmatig controleren. Stompe boren naslijpen of vervangen.

7. Onderhoud

- Vóór alle werkzaamheden aan het apparaat de netstekker uit het stopcontact trekken.
- Hou uw toestel altijd schoon.
- Gebruik voor het reinigen van de kunststof geen bijtende middelen.
- Teneinde stofneerslag te vermijden is het aangeraden de ventilatiespleten op het eind van de werkzaamheden door perslucht (max. 3 bar) schoon te blazen.
- Koolborstels regelmatig controleren (vervuilde of versleten koolborstels leiden tot bovenmatige vonkvorming en tot toerentalstoringen).

8. Bestellen van wisselstukken

Reservekolen zijn bij
ISC GmbH verkrijgbaar onder het
ET-nr.: 42.582.90.01

1. Descripción del aparato (Fig. 1)

- 1 Protección antipolvo
- 2 Manguito de enclavamiento
- 3 Interruptor Encende/Apagar
- 4 Mango adicional
- 5 Casquete para escobilla de carbón
- 6 Tope de profundidad
- 7 Paro de la percusión
- 8 Paro de la rotación

2. Alcance de suministro

- Maletín
- Martillo percutor
- Tope de profundidad
- Empuñadura
- Cubierta protectora del polvo
- Cincel puntiagudo y plano
- Taladro de Ø 10 mm, 16 mm

3. Datos técnicos

Tensión:	230 V ~ 50 Hz
Consumo de potencia:	620 W
Nº de revoluciones en vacío:	750 min ⁻¹
Nº de golpes:	2700 min ⁻¹
Capacidad de taladrado (máx.):	Hormigón/piedra 26 mm
Peso:	5,3 kg
Nivel de vibración:	5,6 m/s ²
Nivel de presión sonora:	99 dB(A)
Nivel de energía sonora:	107 dB(A)
Clase de protección:	□ / II

Valores de ruido y vibración medidos determinados según EN 50144-2-6.

4. Observaciones de seguridad

¡Atención! Es preciso observar las siguientes instrucciones de seguridad básicas para el uso de aparatos eléctricos, concebidas especialmente para evitar descargas eléctricas y demás accidentes, así como incendios involuntarios. Rogamos pues, se sirvan leer con atención este manual de instrucciones y observen en todo momento las especificaciones de seguridad.

- Compruebe la tensión (Voltios) indicada en la placa de características.
- Si trabaja con tambores de cable desenrolle todo el cable. Sección de cable mín.: 1,5 mm².
- Si trabaja al aire libre con la barrena eléctrica es preciso utilizar un cable de prolongación correcto tipo H07RN-F 3 G1,5 mm², con protección contra las salpicaduras.
- Si usa la barrena libremente en escaleras de

mano o andamios, compruebe que estén bien colocados.

- Si trabaja en paredes con conducciones eléctricas, de agua o de gas, es imprescindible localizarlas primero con un aparato localizador. Evite el entrar en contacto con cables u otras piezas conductoras de corriente.
- Póngase unos protectores de oídos para trabajar: existe siempre el peligro de una pérdida permanente del oído.
- Póngase unas gafas protectoras y una mascarilla contra el polvo siempre que trabaje en ambiente polvoriento.
- No trabaje con el aparato en atmósferas cargadas de vapor o líquidos inflamables.
- Desenchufe el aparato antes de manipularlo o limpiarlo.
- Evite que el cable de conexión sufra daños. Aceite y ácidos pueden causar deterioros.
- No sobrecargue el aparato.
- ¡Importante!

Observe todas las directivas nacionales respecto a instalación, servicio y mantenimiento.

- Brocas o barrenos pueden ser expulsados del portaherramientas y causar graves heridas, por tanto:
 - antes de empezar a trabajar compruebe que tanto brocas como taladros estén bien sujetos.
 - compruebe regularmente que el portaherramientas no esté desgastado o dañado.
 - sólo se empezará a trabajar con una herramienta percutora, si ésta se halla ya apoyada contra el objeto que se desea perforar (pared, techo, etc.).
 - Una vez terminado el trabajo se procederá a desenchufar el aparato y se retirará la broca o taladro de su sujeción.
 - Antes de sustituir una broca o taladro se procederá a desconectar el aparato de la red.
- Proteja sus ojos y evite que otras personas sean heridas por objetos que salgan disparados al hallarse el aparato en marcha. Trabaje con casco. Utilice mamparas de separación.
- Trabaje con guantes para evitar heridas o contusiones en los dedos.
- Toda vibración tiene efectos perniciosos para el sistema brazo/mano. Evítelas en lo posible.
- Dirigir el cable de red siempre hacia atrás del aparato.
- Guarde el aparato de manera inaccesible para los niños.
- Al trabajar con el aparato, cogerlo siempre con ambas manos y prestar atención a una posición segura.

En el folleto adjuntado encontrará otras indicaciones de seguridad referentes a herramientas eléctricas.

E**5. Antes de la puesta en funcionamiento**

- Examinar las partes utilizadas con un detector de cables en cuanto a cables eléctricos y tuberías de gas o agua ocultos.
- Antes de conectar a la red, prestar atención de que la tensión de red coincida con la indicación en la placa de características.

5.1 Empleo y cambio de herramienta (Fig. 2)

El aparato está equipado con un sistema de soporte SDS-plus.

- Limpiar la herramienta antes de utilizarla y engrasarla ligeramente con grasa de máquinas.
- Tirar el manguito de enclavamiento hacia atrás y retenerlo (A).
- Meter girando la herramienta exenta de polvo en el soporte de herramienta, hasta el tope. La herramienta se enclava automáticamente.
- Comprobar el enclavamiento tirando de la herramienta.

5.2 Sacar la herramienta SDS-plus (Fig. 3)

Tirar el manguito de enclavamiento hacia atrás (A), retenerlo y sacar la herramienta.

6. Puesta en funcionamiento (Fig. 1)**6.1 Conectar y desconectar**

- Para conectar: apretar el interruptor de servicio (3)
- Para desconectar: apretar brevemente el interruptor de servicio (3) y soltarlo de inmediato.

6.2 Mango adicional (Fig. 4)

Por razones de seguridad, utilizar el percutor de taladradora sólo con el mango adicional.

Girando el mango adicional le facilita una posición segura del cuerpo durante el trabajo. Aflojar y girar el mango adicional en sentido contrario a las agujas del reloj. **Después, apretar de nuevo el mango adicional.**

6.3 Tope de profundidad (Fig. 5)

Aflojar el mango adicional y aplicar la parte recta del tope de profundidad en el agujero del mango adicional. Ajustar el tope de profundidad y apretar de nuevo el mango adicional.

6.4 Dispositivo recogedor de polvo (Fig. 6)

Deslizar la broca a través del dispositivo recogedor de polvo, antes de proceder a cualquier trabajo por encima de la cabeza con el percutor de taladradora.

6.5 Paro de la percusión (Illus. 7)

El taladro percutor ha sido provisto de un paro de la percusión para poder taladrar con suavidad.

- Para parar el mecanismo de percusión será preciso girar a la derecha la palanca de cambio (7) i poniéndola en posición (b).
- Para volver a activar de nuevo la percusión dicha palanca de cambio (7) deberá colocarse en la **iT** posición (a).

6.6 Paro de la rotación (Illus. 8)

Para realizar trabajos de cincelaje es preciso desconectar la percusión.

- Para ello gire la palanca de ajuste (8) con la marca (c) **T** sobre la flecha (a) en la caja del aparato.
- Para poner de nuevo en marcha la función de rotación es preciso girar la palanca de ajuste (8) con la marca (b) **iT** sobre la flecha (a).

¡Atención!

Para taladrar con percutor es necesario sólo una fuerza de apriete mínima. Una presión de apriete demasiado alta carga el motor innecesariamente. Comprobar regularmente la broca. Afilar o sustituir las brocas sin filo.

7. Mantenimiento

- Extraer el enchufe de red del tomacorriente antes de proceder a cualquier trabajo.
- Mántenga el aparato siempre limpio.
- No utilice detergente con propiedades cáusticas para limpiar las superficies de plástico del aparato.
- Con el fin de evitar deposiciones de polvo en las ranuras de ventilación se recomienda al acabar el trabajo limpiar las ranuras con aire comprimido (máx. 3 barios).
- Controle regularmente las escobillas de carbón (escobillas sucias o desgastadas producen chispas excesivas y pueden ocasionar problemas en las revoluciones).

8. Pedido de piezas de recambio

Las escobillas de carbón de recambio pueden pedirse a la empresa ISC GmbH bajo el número de pieza de recambio: 42.582.90.01.

1. Beskrivelse

- 1 Støvbeskyttelse
- 2 Låsebøsnings
- 3 Tænd-sluk-kontakt
- 4 Ekstragreb
- 5 Hætte for kulbørster
- 6 Dybdestopanslag
- 7 Frakobling af slag
- 8 Frakobling af rotation

2. Medfølgende dele

- Kuffert
- Borehammer
- Dybeanslag
- Ekstrahåndtag
- Støvfanger
- Spiss og flat meisel
- Hammerbor Ø10 mm, 16 mm

3. Tekniske data

Spænding:	230 V ~ 50 Hz
Optaget effekt:	620 Watt
Omdrejningstal ved tomgang:	750 min ⁻¹
Slagtal:	2700 min ⁻¹
Boreydelse (max.):	beton/sten 26 mm
Vægt:	5,3 kg
Vibrationsniveau:	5,6 m/s ²
Lydtryksniveau:	99 dB (A)
Lydeffektniveau:	107 dB (A)
Beskyttelseskasse:	□ / II

Støj- og vibrationsmåleværdier beregnet i henhold til EN 50144-2-6.

Sikkerhedshenvisninger

Advarsel! Ved anvendelse af eldrevne maskiner skal følgende principielle sikkerhedsforholdsregler overholdes til beskyttelse mod elektrisk stød, risiko for kvæstelse og brand. Læs og vær opmærksom på disse henvisninger, før værkstøjet anvendes.

- Kontrollér den på typeskiltet angivne spænding (V).
- Ved anvendelse af kabeltromler skal ledningen rulles helt ud. Ledningstværsnit min. 1,5 mm².
- Ved anvendelse af el-borehammere i det fri skal der tilslutningen anvendes en forskriftsmæssig forlængerledning H07RN-F 3G 1,5mm² med stænkvandsbeskyttet stikanordning.
- Sørg for at stå sikkert på stiger og stilladser ved frihåndsborring.

- I vægge, hvor strøm-, vand- eller gasledninger ikke kan ses, skal ledningerne først lokaliseres med en ledningssøger. Undgå at berøre strømførende dele eller ledninger.
- Bær høreværn til beskyttelse af Deres ører; snigende tab af hørelse.
- Bær beskyttelsesbriller og anvend støvmaske ved støvudviklende arbejder.
- Må ikke anvendes i områder med dampes og brændbare væsker.
- Træk ved alt ændrings- og rengøringsarbejde stikket ud af stikdåsen.
- Beskyt netledningen mod beskadigelser. Olie og syre kan beskadige ledningen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Vigtigt!
Alle nationale forskrifter vedrørende installation, drift og vedligeholdelse skal overholdes.
- Mejsel og bor kan ved fejltagelse slinges ud af værkstøjet og forårsage svære kvæstelser:
 - Kontrollér altid før arbejdet, at mejsel eller bor er låst i værkstøjholderen.
 - Kontrollér regelmæssigt værkstøjholderen for slid eller beskadigelse.
 - Start kun et værkstøj med slåfunktion, når det trykkes mod et arbejdsemne (væg, loft osv.).
 - Efter arbejdets afslutning kobles borehammen fra strømnettet og mejsel eller bor tages ud af maskinen
 - Før udskiftning af mejsel eller bor skal borehammen altid kobles fra strømnettet.
- Beskyt øjne og medarbejdere mod flyvende smådele og afsplintrende fremmedlegemer. Bær sikkerhedshjelm! Stil skillevægge op!
- Arbejdshandsker beskytter mod kvæstelse af fingre og hudafskrabninger.
- Vibrationser kan være skadelige for hænder og arme: tiden for vibrationspåvirkning skal holdes så lav som mulig.
- Netkablet skal altid føres bagud væk fra apparatet.
- Opbevar apparatet sådan, at det er utilgængeligt for børn.
- Under arbejdet skal man altid holde apparatet fast med begge hænder og sørge for at stå sikkert.

Yderligere sikkerhedshenvisninger vedrørende elektroværktøj finder De i det vedlagte hæfte.

DK**5. Inden idrifttagningen**

- På anvendelsesstedet skal der med et lednings-søgeapparat søges efter skjulot liggende elektriske ledninger, gas- og vandrør.
- Inden tilslutningen til strømnettet skal man sørge for, at netspændingen stemmer overens med angivelserne på mærkepladen.

5.1 Indsætning og udskiftning af værktøjet (ill. 2)

Apparatet er udstyret med et SDS-plus holdesystem.

- Inden brugen skal værktøjet renses og smøres let med mankinfedtstof.
- Låsebøsningen (A) trækkes tilbage og holdes fast.
- Skub det støvfrie værktøj ind i værktøjsholderen indtil stopanslaget med en drejende bevægelse. Værktøjet låses fast af sig selv.
- Kontroller fastlåsningen ved at trække i værktøjet.

5.2 Udtagning af SDS-plus værktøj (ill. 3)

Låsebøsningen (A) trækkes tilbage og holdes fast, mens værktøjet tages ud.

6. Idrifttagning (ill. 1)**6.1 Start/stop**

- Start: Tryk startknappen (3) ind.
- Stop: Tryk kort på startknappen (3) og giv slip.

6.2 Ekstragreb (ill. 4)

Af sikkerhedsmæssige årsager må borehammere kun anvendes med ekstragrebet (A).

De opnår en sikker kropsholdning under arbejdet ved at dreje ekstragrebet. Ekstragrebet skal løsnes og drejes i retning mod uret. Derefter skal ekstragrebet spændes fast igen.

6.3 Dybdestopanslag (ill. 5)

Ekstragrebet løsnes og den lige del af dybdestopanslaget stikkes ind i boringen for ekstragrebet. Dybdestopanslaget indstilles, og ekstragrebet spændes fast igen.

6.4 Støvopfangsmechanisme (ill. 6)

Inden De begynder på borehammerarbejder lodret over hovedet, skal De skubbe støvopfangsmechanismen på boret.

6.5 Frakobling af slag (fig 7)

Slagfunktionen kan kobles fra, så der kan bores for uden styrke.

- Drej omskifteren (7) til højre til position (b), så boret roterer uden slag.
- Slagfunktionen kobles til igen ved at dreje omskifteren tilbage til position (a). 

6.6 Frakobling af rotationen

Boremaskinen kan benyttes som mejsel uden rotation.

- Drej funktionsvælgeren (8) med markeringen (c)  på boremaskinens hylster om til pilen (a).
- Rotationen kobles til igen ved at dreje funktionsvælgeren (8) med markeringen (b)  om til pilen (a).

Vigtigt!

Til hammerboring behøver De kun en helt ringe presskraft. Ef for højt pressetryk belaster motoren unødvendigt. Kontroller regelmæssigt boret. Slove bor skal slibes efter eller udskiftes.

7. Vedligeholdelse

- Inden ethvert arbejde på apparatet skal stikket trækkes ud af stikdåsen.
- Hold altid Deres maskine ren.
- Anvend til rengøring af kunststof ingen ætsende midler.
- For at undgå støvaflejringer bør De efter brugen rense ventilationsåbningerne med trykluft (maks. 3 bar).
- Kontrollér kulgørlisterne regelmæssigt (tilsmudsede eller nedslidte kulgørlister fører til for kraftig gnistdannelse og til fejl i omdrejningstallet).

8. Bestilling af reservedele

Reservekul får De under ET-nr. 42.582.90.01 hos firmaet ISC GmbH.

- (D) EG Konformitätserklärung
- (GB) EC Declaration of Conformity
- (F) Déclaration de Conformité CE
- (NL) EC Conformiteitsverklaring
- (E) Declaracion CE de Conformidad
- (P) Declaração de conformidade CE
- (S) EC Konformitetsförklaring
- (FIN) EC Yhdenmukaisuusilmoitus
- (N) EC Konfirmsertserklæring
- (RUS) EC Заявление о конформности
- (HR) Dichiaraione di conformità CE
- (RO) Declarație de conformitate CE
- (TR) AT Uygunluk Deklarasyonu

- (GR) EC Δήλωση περι της ανταπόκρισης
- (I) Dichiarazione di conformità CE
- (DK) EC Overensstemmelseserklæring
- (CZ) EU prohlášení o konformitě
- (H) EU Konformkijelentés
- (SLO) EU Izjava o skladnosti
- (PL) Oświadczenie o zgodności z normami
- (SK) Vyhásenie EU o konformite



TOPCRAFT TCBH 626

Der Unterzeichnende erklärt in Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

Le soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknaden förklarer i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia direktiivejä ja standardeja:

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодисавшийся подтверждает от имени фирмы что настоящое изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalaikkal és normákkal.

Subsemnatul declară în numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive și standarde.

İmzalayan kişi, firma adına ürünen aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduğunu beyan eder.

En ovdanlı tıç etapreis δηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφωνία του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τις ακόλουθη πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Níže podepsaný jménem firmy prohlašuje, že výrobek odpovídá následujícím směrnicím a normám.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalaikkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s sledеćimi smernicami in standardi.

Níž podpisany oswiadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.

Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

98/37/EG

89/686/EWG

ISC GmbH
Eschenstraße 6
94405 Landau/Isar

73/23/EWG

87/404/EWG

97/23/EG

R&TTED 1999/5/EG

89/336/EWG

2000/14/EG: L_{WM}103 dB(A); L_{WA}107 dB(A)

90/396/EWG

EN 50144-1; EN 50144-2-6; EN 55014-1 + A1; EN 61000-3-2 + A13; EN 61000-3-3; EN 55014-2;
TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb; KBV VI
UR.:

Landau/Isar, den 06.05.2002

Brock
Technische Leitung

Pflaum
Produkt-Management

Archivierung / For archives:

4258270-39-4141800-E

(D) GARANTIEURKUNDE

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufes und beträgt 3 Jahre.

Die Gewährleistung erfolgt für mangelhafte Ausführung oder Material- und Funktionsfehler. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Keine Gewährleistung für Folgeschäden.

Ihr Kundendienstansprechpartner

(F) GARANTIE

La période de garantie commence à partir de la date d'achat et dure 3 ans.

Sont pris en charge: les défauts de matériel ou de fonctionnement et de fabrication.

Les pièces de rechange requises et les heures de travail ne seront pas facturées.

Pas de prise en charge de garantie pour les dommages survenus ultérieurement.

Votre service après-vente.

(E) CERTIFICADO DE GARANTIA

El período de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 3 años.

Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.

Errores de material y funcionamiento. Las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguna garantía por otros daños

Su contacto en el servicio post-venta

(NL) GARANTIE

De garantieduur begint op de koopdatum en bedraagt 3 jaar.

De garantie geldt voor gebreken aan de uitvoering of materiaal- en functiefouten.

Da daarvoor benodigde onderdelen en het arbeidsloon worden niet in rekening gebracht.

Geen garantie op verdere schaden.

uw contactpersoon van de klantenservice

(DK) GARANTIBEVIS

Garantiperioden regnes fra købsdatoen og er gældende i 3 år.

Garantien dækker mangelfuld udførelse eller materiale- og funktionsfejl.

Nødvendige reservedele og anvendt arbejdstid ved garanti-ydelser beregnes ikke.

Der hæftes ikke for følgeskader.

Deres kundeservicekontakt

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen 3 Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit ist mit Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Während der Garantiezeit können defekte Geräte unfrei an u. a. Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an die u. a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Ausschluß: Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden sind. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an:

ISC GmbH - International Service Center
Eschenstraße 6 D-94405 Landau/Isar (Germany)
Technischer Kundenservice: Telefon (0 99 51) 602510 · Telefax (0 99 51) 602515
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

- (A) Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
- (GB) Einhell UK Ltd
Brook House, Brookway
North Cheshire Trading Estate
Prenton, Wirral, Cheshire
CH 43 3DS
- (F) V.B.P. Distribution Service Après Vente
5, allée Joseph Cugnot, Z.I. du Phare
F-33700 Merignac
- (NL) Einhell Benelux
Weberstraat 3
NL-7903 BD Hoogeveen
- (B) Einhell Benelux
Abtsdreef 10
B-2940 Stadbroek
- (E) Comercial Einhell S.A.
Antonio Cabezon, 83, Planta 3a
E-28034 Madrid
- (P) Einhell Iberica
Rua da Aldeia , 225 Apartado 2100
P-4405-017 Arcozelo VNG
- (GR) Antzoulatos E. E.
Paralia Patron-Panayitsa
GR-26517 Patras
- (I) Einhell Italia s.r.l.
Via Marconi, 16
I-22077 Beregazzo (Co)
- (DK) Einhell Skandinavia
S Bergsoevej 36
- (N) **DK-8600 Silkeborg**

SDS-plus ist ein Warenzeichen der Robert Bosch GmbH
SDS-plus est une marque de commerce de la Robert Bosch GmbH
SDS-plus is een handelsmerk van de Robert Bosch GmbH
SDS-plus es una marca registrada de Robert Bosch GmbH
SDS-plus er et varemærke fra Robert Bosch GmbH

Technische Änderungen vorbehalten
Sous réserve de modifications
Technische wijzigingen voorbehouden
Salvo modificaciones técnicas
Tekniske endringer forbeholdes
EH 05/2002